

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

69 (11.3.1890) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. Drittes Blatt.

Dienstag den 11. März

1890.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 37 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, besonderem Speicherraum auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Auguststraße 1 sind 2 schöne Wohnungen von 3-4 Zimmern mit Glasabschluß, großer Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.1. Bahnhofstraße 48 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres ertheilt der Hauseigentümer im Seitenbau, parterre.

3.1. Kreuzstraße 33, gegenüber dem Marktgräßlichen Garten, sind 2 Wohnungen von 4 und 7 Zimmern sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 60a im Laden.

Kronenstraße 31 ist im 3. Stock eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Auch ist daselbst eine Werkstatt zu vermieten.

* Luisenstraße 9 ist im Vorderhaus der 3. Stock von 3 großen Zimmern, Küche und Keller auf 23. April billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Luisenstraße 38 (am Kirchenplatz) ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 großen, nach der Straße gehenden Zimmern sammt Zugehör, sogleich oder auf 23. April b. Z. besterbar, zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

3.1. Seminarstraße 4a, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Badzimmer, Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten wegen Wegzug sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Schloßplatz 20, Nachmittags zwischen 1 u. 2 Uhr.

3.1. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel G. ist, sind im 2. und 3. Stock zwei Wohnungen von je zwei Zimmern, Alkov und Küche, sowie ein unmöbliertes Mansardenzimmer per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Westendstraße 29 und 29a sind zwei der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnungen von 5 und 6 großen Zimmern, Küche, Bade- und Fremdenzimmer und allem sonstigen Zugehör per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Friedensstraße 6.

* Birkel 8 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern mit Balkon, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung sowie Keller ist per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 25 im 4. Stock.

3.1. Wegen plötzlich eingetretenem Todesfall ist eine Wohnung von 5 schönen Zimmern, Küche etc., eine Treppe hoch, auf 23. April zu vermieten. Näheres Birkel 3, parterre.

2.1. In schönster Lage der Stadt ist eine elegante Herrschaftswohnung mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, bestehend in 8 Zimmern, worunter 2 Salons mit je einem Balkon, Küche, Keller, Dienerzimmer etc., mit oder ohne Stallung für 4 Pferde sammt Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 11, parterre.

Laden zu vermieten.

In lebhaftester Geschäftslage, nächst dem Markt, ist ein schöner Laden, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, sofort oder auf April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62 im Laden.

Laden zu vermieten.

* Kronenstraße 31 ist in guter Geschäftslage ein Laden mit anstoßender Wohnung und Werkstätte auf 23. Juli oder auch auf 23. April zu vermieten. In demselben wird seit 5 Jahren das Schuh-Geschäft mit Maß mit außerordentlichem Erfolg betrieben und wäre einem strebsamen Manne wieder eine gesicherte Existenz geboten.

Zu vermieten.

2.1. Ein größeres Magazin mit gewölbtem Keller und Kontor, in der Nähe der Bahn gelegen, ist in den nächsten Monaten auf längere Zeit zu vermieten. Schriftliche Angebote unter Nr. 1359 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende Dame sucht eine Wohnung im Centrum der Stadt von 2 bis 3 Zimmern, wovon 1 Zimmer nach der Straße gelegen, mit Küche und Speicher auf April zu mieten. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 1358 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Bismarckstraße 31 sind 2 ineinandergehende, möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. April zu vermieten.

3.1. Erbprinzenstraße 2, 2 Treppen hoch, ist auf 1. April ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

* Karlstraße 39 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Schützenstraße 87 ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

* Ein schönes Zimmer ist sogleich oder auf 1. April an einen Herrn zu vermieten: Wilhelmstraße 1 im 3. Stock rechts.

* Zwei geräumige, hübsche Zimmer sind in ruhigem Hause sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 27 im 2. Stock.

* Adlerstraße 36 sind 2 schöne, ineinandergehende Zimmer, wovon eines nach der Straße gelegen, auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Adlerstraße 36, 3. Stock rechts.

3.1. Grenzstraße 10a ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Ebenfalls ist auch ein Nebenzimmer an einen Verein zu vergeben.

Akademiestraße sind sofort oder später zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten: Eingang Kaiser-Passage 31, zwei Treppen hoch.

2.1. Ecke der Kronen- und Zähringerstraße 60a ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* Zwei geräumige, freundliche und gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), gegenüber dem Krotzoll, sind auf sofort oder später zu vermieten: Waldstraße 40a, 3 Stiegen hoch.

* Ein schönes und gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 15. März zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a, Eingang Thurmstraße, Filiale Kappelle, eine Treppe hoch links.

* Zwei gut möblierte Zimmer sowie ein schönes Nebenzimmer für einen Gesangsverein sind zu vermieten. Näheres im Schraubendampfer, Zähringerstraße 54.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Kaufmann sucht per 15. März ein möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1352 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für einen Kunstgewerbeschüler aus guter Familie wird auf Ostern ein Zimmer in einem soliden Hause zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1351 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für eine Dame wird ein gut möbliertes Zimmer gesucht. Offerten unter Nr. 1346 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Ein junger Kaufmann sucht Pension in einer guten Familie. Offerten besördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1344.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches die Haushaltungsarbeiten versteht und kochen kann, findet auf Ostern Stelle: Werberstraße 21 im 3. Stock.

* Es wird ein junges, reinliches Mädchen sogleich oder auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Zähringerstraße 58 im 2. Stock.

* Ein solides junges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung Stelle auf Ostern. Näheres Ettlingerstr. 11, parterre.

3.1. Ein solides, braves und fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle häusliche Arbeiten gerne verrichtet, findet auf Ostern dauernde Stelle. Näheres bei Kaufmann W. Erb, Spitalstr. 32.

* 2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Näheres Kaiserstraße 17.

* Auf Ostern wird ein tüchtiges, braves Mädchen gesucht, welches selbstständig die bessere Küche und häuslichen Arbeiten besorgt. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Kriegstraße 65 im 1. Stock.

* Für eine kleine Familie wird auf Ostern ein braves, tüchtiges Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann. Näheres Kaiserstraße 191, 2. Stock.

Auf Ostern wird ein ordentliches, solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sonstige Hausarbeit mit besorgt, gesucht. Dasselbe muß Zeugnisse oder Empfehlungen aufzuweisen haben. Näheres Herrenstraße 12 bei Dr. Wausbach.

* Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich der übrigen Hausarbeit willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Kriegstraße 70 im 1. Stock.

Vorzügliche Stellen finden auf's Ziel: Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer-, Kinder- und Hausmädchen. Näheres bei Frau Reinbold, Ritterstraße 4 im 2. Stock.

Auf's Ziel wird ein jüngeres, ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas Hausarbeiten versteht, gesucht. Näheres Kaiserstraße 201 im Puffladen.

* Ein nicht zu junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet sofort Stelle. Näheres Wiesenlandstraße 18 im 1. Stock.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Zimmermädchen, welches gründlich alle Hausarbeit versteht, gut nähen und bügeln kann, wird in ein gutes Haus auf's Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein ordentliches Kindermädchen wird auf's Ziel gesucht bei Frau Viff, Lammstraße 8, 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und den häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie von zwei Personen gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 78 im 2. Stock am Marktplatz.

C. Eine Herrschaftsköchin u. ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen finden nach Mannheim bei hohem Lohn sehr gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

C. Zu einer einzelnen Dame wird ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann, das Zimmerreinigen versteht und Zeugnisse besitzt. Hoher Lohn wird zugesichert. Eintritt auf Ostern. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und Zimmerarbeit verrichten kann, findet auf Ostern sehr gute Stelle zu einer kleinen Familie. Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht: Rüppurrerstraße 6 im 3. Stod.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstr. 141, eine Treppe hoch, Eingang Marktplaz.

Köchinnen und Zimmermädchen sowie anderes weibliches Dienstpersonal findet für hier und auswärts die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* 2.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 78.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann und sonst die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Marienstraße 25, 4. Stod.

* Ein solides Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, nähen und bügeln gelernt hat, sucht auf's Ziel eine Stelle nach auswärts. Näheres Douglasstraße 9, parterre links.

G. Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sowie einige jüngere Mädchen, welche willig Hausarbeit besorgen und Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen auf's Ziel durch Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein braves Mädchen, welches das Bügeln gelernt hat, sucht sogleich oder auf Ostern eine Stelle als Zimmer- oder Kindermädchen. Zu erfragen Schwabenstraße 9 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf Ostern Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

* Eine Köchin, welche in besseren Häusern thätig war und gut empfohlen ist, sucht eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 44, 3. Stod.

6000—9000 M. auf II. Hypothek werden auf ein neues Haus im westlichen Stadtteil, dem eine I. Hypothek mit der Hälfte vorangeht, gesucht. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1357.

10000—12000 Mark gegen zweiten Eintrag von einem pünktlichen Zinszahler sogleich aufzunehmen gesucht. Adressen mit Angabe des Zinsfußes bittet man unter Nr. 1349 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

13000 M. als I. Hypothek aufzunehmen gesucht auf ein Anwesen hiesiger Stadt. Anträge unter Nr. 1356 befördert das Kontor des Tagblattes.

35000 Mk. als I. Hypothek werden auf ein Haus in guter Lage hierher aufzunehmen gesucht. Anträge unter Nr. 1355 befördert das Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Maschinennäherinnen auf Lederbörse, sowie jüngere Mädchen für Handarbeit finden dauernde Beschäftigung bei **Herm. Koch**, Adlerstraße 36.

Packer-Gesuch.

* Ein jüngerer, kräftiger Mann findet sofort Stellung. **Glacélederfabrik Durlach**, Pfinzvorstadt 28.

Kammerjungfer, perfekt in ihrem Fache, mit guten Zeugnissen, wird nach auswärts in ein Herrschaftshaus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ladenmädchen-Gesuch. 2.1. Ein solides, junges Mädchen findet Stelle in einem Kurzwaarengeschäft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine zweite Verkäuferin

sowie ein junges Mädchen, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, werden gesucht bei

A. Landsmann, W. Pfeifer's Nachfolger, Kaiserstraße 201.

Schneider-Gesuch.

Ein geübter Rockarbeiter, sowie auch ein guter Westenmacher finden sofort Beschäftigung bei **M. Sunfinger**, Ed. Bösch's Nachfolger, Herrenstraße 6.

C. **Zimmermädchen**, ein perfektes, findet bei hohem Lohn sehr gute Stelle, ebenso ein besseres Kindermädchen oder eine Kinderfrau, welche schon solche Stellen bekleideten, durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Stelle-Antrag.

* Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sowie das Weißzeug gut zu behandeln versteht, wird sogleich oder auf Ostern gesucht: Karl-Friedrichstraße 28.

Einige Mädchen

welche das Buchmachen erlernt haben und sich weiter ausbilden wollen, werden gegen Gehalt zu engagieren gesucht. Näheres bei

Wilb. Willstätter, 3.1. Hoflieferant, Kaiserstraße 173.

Junge Mädchen

welche das Kleidermachen gründlich erlernt haben, finden dauernde Beschäftigung: Kaiserstraße 225, 3. Stod.

Zwei feinere Kellnerinnen

für Restaurants I. Rangs finden per sofort Stellen durch **H. Brütisch**, Haupt-Placierungsbureau, Herrenstraße 9.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Holzboherei zu erlernen, kann zu Ostern eintreten: **J. Linder**, Luitensstraße 56.

Ein Hausbursche und eine Kellnerin werden gesucht: Schützenstraße 10.

Ein Bursche

von 14 bis 18 Jahren, welcher stabtkundig ist, wird gesucht: Kaiserstraße 201 im Pughaden.

Zwei jüngere Hausburschen

finden per sofort gute und lohnende Stellen durch **H. Brütisch**, Herrenstraße 9.

Kaufbursche.

Suche einen gewandten jüngern Kaufburschen per sofort. **A. Hausenstein**, Handelsgärtner, Karlsstraße 74.

Ein Knecht

welcher mit Pferden umgehen kann, wird per sofort gesucht: Amalienstraße 29 im 2. Stod.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Kaufmann, welcher mit der einfachen und doppelten Buchführung vollständig vertraut ist und vorzügliche Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht per sofort Stelle, gleichviel welcher Branche. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 1354 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

2.1. Ein jüngerer Kaufmann sucht Stelle auf einem Bureau, am liebsten in einem Fabrik- oder Engros-Geschäfte. Gesl. Offerten unter 1348 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

B. **Stellen suchen:** 3 jüngere Kellner, 2 Küchen-Chefs, 4 jüngere Köche, 6 Hotelhausburschen, 4 Büffetfräulein, 1 Ladnerin durch **H. Brütisch**, Haupt-Placierungsbureau, Herrenstraße 9.

Eine gesunde Schenkammer sucht sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 25 im 3. Stod. *2.1.

Eine zuverlässige Kinderfrau, welche schon längere Jahre in feineren Häusern war und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf Ostern Stelle. Näheres zu erfragen Martenstraße 16, eine Treppe hoch.

Kellnerin

eine solide, tüchtige, welche immer in besseren Wirtschaften thätig war, sucht Stelle. Zu erfragen Schwabenstraße 30 im 3. Stod bei Frau Wenig.

Empfehlung.

* Eine ältere, in jeder Wirtschaft erfahrene, selbstständige Köchin empfiehlt sich im Auskochen hier oder auswärts. Näheres Ritterstraße 18 im 4. Stod.

Robrühle werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt von der **Sesselstichelei Friedrich**, Kaiserstraße 179 im 3. Stod des Hinterhauses.

Entlaufene Rafe.

* Eine schwarze Angorafaze ist entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: Adlerstraße 9. Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus-Verkauf.

* Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hofraum ist zu verkaufen. Zu erfragen Durlacherstraße 2 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.

Ein vierstöckiges, neugebautes Haus mit Hof und Garten, in der Nähe der Gartenstraße, ist mit einer Anzahlung von ca. 4000 M. aus freier Hand zu verkaufen. Näheres ertheilt **Ed. Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.

2.1. In bester Geschäftslage, nahe beim Markt-Platz, ist ein dreistöckiges Wohnhaus mit großen Ladenräumlichkeiten unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zwischenhändler ausgeschlossen. Adresse unter Nr. 1353 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

* 2.1. Ein Haus mit gangbarer Wirtschaft und Metzgerei ist unter günstigen Bedingungen Familienverhältnisse wegen billig zu verkaufen. Näheres Werberstraße 36 im 4. Stod.

Eine gangbare Kuferei

ist um annehmbaren Preis sogleich zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1347 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine noch gut erhaltene Handnähmaschine ist um billigen Preis zu verkaufen: Adlerstraße 27 im 4. Stod.

* Ein amerikanisches Billard mit Marmorplatte, fast neu, ist preiswürdig zu verkaufen: Grenzstraße 10 a im 2. Stod. Ebenfalls ist eine größere Vogelhecke mit Kröpfertauben zu verkaufen. **Wilhelm Astor.**

Kinderfißwagen

ein beinahe neuer, ist billig zu verkaufen: Bürgerstraße 11 im 3. Stod des Hinterhauses.

Ein gut erhaltener Kinderwagen

ist billig zu verkaufen: Werberstraße 18, Seitenbau im 4. Stod.

Zimmerdoucheapparate

zwei Stück, sehr gut erhalten, habe billigt abzugeben: **Louis Anselment**, Bähringerstr. 59.

Hauskauf-Gesuch.

Ein kleineres Haus mit größerem Garten zum Alleinbewohnen zu kaufen gesucht. Finkenheimerstraße, Stillingersstraße, westlicher Stadtteil bevorzugt. Offerten unter Nr. 1350 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein größerer Armschild

gebraucht, wird zu kaufen gesucht. **Brauerei K. Kammerer.**

Biechlette

gebraucht, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Beschreibung unter Nr. 1339 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

A. Hirsch Witwe,

Bähringerstraße 36, empfiehlt sich im Ankauf von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Uniformen, Silberborten sowie Betten und Möbeln und zahlt die höchsten Preise.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein stud. math. empfiehlt sich zu gründlichen Nachhilfestunden in allen Fächern. Näheres Lessingstraße 20 im 3. Stod. *3.1.

Neue Malteser Kartoffeln

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.



Frische holl. Schellfische, Cabelsau, Sechte, Zander, Felchen, Seezungen, Salm, empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Frisch gewässerte Stockfische, Schellfische

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Hamburger Rauchfleisch!!!

Gänserollbrüste, geräuchert!!!

Hamburger Delicateß- und Frühstücksbude, 3.1. Hebelstraße 15.

Malteser Kartoffeln!!!

neueste Ernte, hochfeine Qualität, per Pfund 25 Pfennig,

neue Vollharinge (Winterfang) !!

in feinsten, fetter Waare, per Stück 20 Pfg. Hamburger Delicateß- u. Frühstücksbude, Hebelstraße 15. 3.1.

Neue Malteser Kartoffeln

empfehlen in vorzüglicher Waare

Friedrich Maisch,

Groß-Hoflieferant, 57 Ludwigplatz 57.

Neue Malta-Kartoffeln, sehr schöne und in vorzüglicher Güte, empfiehlt billigst

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Neue

Malta-Kartoffeln

in schönster, vorzüglichster Qualität sind eingetroffen bei

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger, 13 Schützenstraße 13. 4.1.

Kinderkleider u. Anzüge,

alle Grössen in reicher Auswahl, vorzügl. Trioot- und andere Stoffe,

Schürzen jeder Art

für **Damen** und **Kinder**,

schwarz, weiss, creme und farbig,

einfachen und feinem Genres.

Schöne Sortimente. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

17 Adlerstraße 17.

Wilh. Wolf

empfehlen in solider Waare: Corsetten von 1 Mt. an, Herren-, Frauen- und Kindertragen, Hemden, Cravatten neuester Art, Socken von 30 Pfg. an, Strümpfe, Handschuhe, Hosenträger, Unterhosen von 1 Mt. an, Unterjacken, sämtliche Kurzwaaren u.

Confirmations-Gesangbücher

in reicher Auswahl zu billigen Preisen empfehlen 2.1

Müller & Gräff,

Jähringerstraße 94 u. Seminarstraße 6.

Codes-Anzeige.

* Tiefbetrübt geben wir Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Gatten, Vater, Sohn, Bruder und Schwager

Gustav Rupp

heute Nachmittag 2 Uhr nach langem, schwerem Leiden im Alter von 36 Jahren zu sich zu rufen.

Im Namen

der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Eina Rupp, geb. Würzburger.

Karlstraße, den 10. März 1890.

Die Beerdigung findet Mittwoch, Mittags 2 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind

Johanna

im Alter von 3 Monaten 22 Tagen nach schwerem Leiden durch einen sanften Tod zu erlösen.

Die tieftrauernden Eltern:

Friedrich Soloch, Buchbinder,

Frau Johanna Soloch,

geb. Schröder.

Karlstraße, den 9. März 1890.

Dankagung.

Allen denen, welche uns beim Hinscheiden unserer nun in Gott ruhenden, unversehrten lieben Tochter

Wilhelmina

ihr Beileid ausdrückten und für die reichen Blumenpenden sowie die zahlreiche Leichenbegleitung insbesondere seitens ihrer Mitschülerinnen sammt dem Herrn Klassenlehrer sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

August Geßler,

Anna Geßler, geb. Müller.

Karlstraße, den 10. März 1890.

Zur gefälligen Beachtung!

In Folge Masseneinkaufs von Materialien ist es mir möglich, bestes Fabrikat

Metall-Fussboden-Glanzlack

per Pfund 65 Pfg., bei 10 Pfd. à 55 Pfg., abzugeben. Für Böden, welche noch nie gestrichen, biete eine Metallgrundfarbe per Pfund zu 40 Pfg.

Ebenso Bodenwische für Parquet- und Tannenholzböden, sowie sämtliche Farben, in bestem Oele abgerieben, zu den denkbar billigsten Preisen.

Zugleich empfehle ich bestens mein

Maler- und Tüncher-Geschäft

für alle vorkommenden Reparaturen und Erneuerungen aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.

NB. Fussböden werden auch von meinem Geschäfte gestrichen und billigst berechnet.

Geschäfts-Lokal:

Nr. 24 Karlstrasse Nr. 24, Hinterhaus. Vom 23. April an: Herrenstrasse Nr. 6.

Mit aller Hochachtung

Georg Baum, Maler.

10.1.

Verlobte:

Luise Weber, Friedrich Weber,

Lüneburg. Karlsruhe.

Karlsruhe, im März 1890.

Karlsruher Krabverein.

Dienstag Abend

Generalversammlung

im Krokodil.

Tagesordnung:

Ausflug, allgemeine Krabangelegenheiten.

Der Oberkratzer.

26. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf

Mittwoch den 12. März 1890,

Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung der Berichte der Petitions-Commission über die Bitte:
 - a. des allgemeinen deutschen Frauenvereins in Leipzig, den Frauen den Zutritt zu dem ärztlichen und dem wissenschaftlichen Lehrberuf durch Freigebung und Förderung der dahin gehenden Studien zu ermöglichen, Berichterstatter: Abg. Strübe;
 - b. der Gemeinden des Amtsbezirks Karlsruhe um Trennung des Landbezirks von der Stadt Karlsruhe und Errichtung des früheren Landamts Karlsruhe; Berichterstatter: Abg. Gauh;
 - c. der landwirthschaftlichen Bezirksvereine Weinsheim u. a. um Aenderung des Gesetzes vom 3. Februar 1868, die Rechtsverhältnisse der Diensthöfen betreffend; Berichterstatter: Abg. Herbst.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 11. März. I. Quartal. 33.

Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male:

Funken unter der Asche. Plauderei

in einem Akt von Heinrich Stobitzer. Neu ein-

studirt: **Unter Brüdern.** Lustspiel in einem

Akt von Paul Heyse. Neu einstudirt: **Der**

Weg durch's Fenster. Lustspiel in einem

Akt, nach Scribe, von W. Friedrich. Anfang

7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Mittwoch den 12. März. Theater in Baden.

20. Abonnem.-Vorstellung. Neu einstudirt:

Iphigenie auf Tauris. Schauspiel von

Goethe. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 13. März. I. Quartal.

35. Abonnem.-Vorstellung. **Der König**

wider Willen. Oper in drei Aufzügen

nach einer Komödie von Ancelot von Emil

de Najac und Paul Burani; die deutsche Be-

arbeitung von Fr. Fremery. Musik von Ema-

nuel Chabrier.

Den Eingang der **neuesten deutschen und englischen Erzeugnisse** in nur guten Qualitäten bis zu den feinsten Genres für die Frühjahr- und Sommer-Saison in Anzüge-, Hosen- und Ueberzieher-Stoffen — grösster Auswahl — beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Der durch Abbruch und Neubau meiner bisherigen Geschäftsräume bis 23. April d. J. bedingte Umzug bestimmt mich, den Lagerbestand möglichst zu verringern und zu **wesentlich ermässigten Preisen** anzubieten.

Reste für Herren- und Knaben-Anzüge etc. offerire unter Fabrikpreisen.

Adolph Hirsch,

Kaiserstrasse 209, nächst der Infanteriekaserne.

3.1.

Confirmations-Geschenke.

Gott schütze Dich!

Mitgabe auf die Lebensreise, aus den Schätzen christlicher Dichtkunst von M. Heintzler. Reich illustriert, 3. Auflage, elegant gebunden, 3 Mark.

Julius Sturm, Himmelan!

Eine Blüthenlese christlicher Lyrik. Mit 8 Vollbildern. Original-Prachtband 6 Mark.

Karl Gerok:

Palmblätter. Prachtansgabe. Mit Illustrationen von Thumann. Originalband mit Goldschnitt M. 18.— Oktav-Ausgabe. Mit Illustrationen. Originalband mit Goldschnitt M. 9.— Miniatur-Ausgabe. Originalband mit Goldschnitt M. 5.50. Taschen Ausgabe. Originalband M. 3.— Diamant-Ausgabe. Mit Illustrationen von Thumann. Originalband mit Goldschnitt M. 4.—

Auf einsamen Gängen. Oktav-Ausgabe. Mit Illustrationen. Originalband mit Goldschnitt M. 6.— Miniatur-Ausgabe. Originalband mit Goldschnitt M. 4.—

Blumen und Sterne. Originalband mit Goldschnitt M. 5.50.

Das Gebet des Herrn. Velin-Ausgabe. Originalband mit Goldschnitt M. 2.— Wohlfeile Ausgabe. Originalband M. 1.20.

Der letzte Strauss. Oktav-Ausgabe. Mit Illustrationen. Originalband mit Goldschnitt M. 5.50. Miniatur-Ausgabe. Originalband mit Goldschnitt M. 3.50 ord.

Unter dem Abendstern. Oktav-Ausgabe. Mit Illustrationen. Originalband mit Goldschnitt M. 5.50 ord. Miniatur-Ausgabe. M. 3.50 ord., M. 2.40 baar.

Pfingstrosen. Kleine Prachtansgabe. Originalband mit Goldschnitt M. 5.—

Von Bethlehem nach Golgatha. Quart. Mit Bildern von Ploekhorst. Originalband mit Goldschnitt M. 10.—

Braun, Dr. Fr., Das walte Gott! Morgen- und Abendandachten in Gebeten und Liedern für alle Fest-, Sonn- und Wochentage, sowie für alle Lagen, Stimmungen und Verhältnisse des täglichen Lebens. Oktav. 464 Seiten. — Dritte Auflage. — In Leder gebd. M. 5.—, in Leinw. geb. M. 3.—, einf. geb. M. 2.—
Ein sehr schönes und handliches Gebetbuch, das ein hübsches Geschenk abgibt.

Christliches Vergissmelnicht. Gedekbuch in Spruch und Lied für alle Tage des Jahres. Mit Titelbild von P. Thumann. 4. Auflage. In elegantem Originalband M. 2.—

Vorrätig in der Buchhandlung **Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.** dem Museum gegenüber.

Die nachstehenden so sehr beliebten Konfirmations-Bücher (Originalverlag von M. Heintzler Nachfolger in Bremen) halte ich für Ostern 1890 bestens empfohlen:

Spitta, Psalter und Harfe. In 8 verschiedenen neuen Ausgaben. Sämtliche Ausgaben sind hoch eleg. geb. u. mit verschiedenen Decken nach Original-Zeichnungen von Prof. Wanderer versehen. Preis der 8 Ausgaben à M. 1.—, 1.35, 1.80, 3.—, 3.50, 3.60, 4.—, 15.—. Auf die von den Prof. Ploekhorst und Wanderer reich illustrierte Jubiläums-Ausgabe (Gr. 4^o, eleg. geb. 15 Mark) sei noch ganz besonders hingewiesen.

Bei Bestellungen beliebe man ausdrücklich die Bremer Originalausgaben zu verlangen. **Sturm, Palme und Krone.** Lieder zur Erbauung. 37 Bogen. Eleg. geb. mit Goldschnitt 6 Mark.

Diese neue reichhaltige Sammlung Sturm'scher Lieder, welche die letzte christlicher Richtung des verehrten Dichters sein soll, eignet sich ganz besonders zu einem würdigen Konfirmationsgeschenk.

Diefenbach, Wort und Sakrament. Eine Unterweisung zum rechten Gebrauch der Gnadenmittel als Mitgabe für's Leben. Eleg. geb. n. Goldschnitt M. 4.20 — ohne Goldschnitt M. 3.50.

Holthey, Der Jungfrau Leben, Lieben, Leiden. Ein Buch der Weisheit und Erfahrung als Brevier allen deutschen Jungfrauen gewidmet. Eleg. geb. mit Goldschnitt M. 4.20.

Dies Buch steht auf rein poetischer Grundlage und hat sich sehr in der Gunst des Publikums festgesetzt.

Holand, Ein Veilchenstrauß. Eleg. geb. n. Goldschnitt M. 2.—. Junge und sinnige Gedichte zu Ehren der erlösenden Liebe des Herrn.

Vorrätig in der Buchhandlung von **Th. Ulrici in Karlsruhe, Kaiserstrasse 157.**

Zu Confirmations-Gaben
empfehle ich in grosser Auswahl **evangelische Gesang- und Andachtsbücher** in allen Einbänden und zu billigen Preisen, sowie ein **reiches Lager von Büchern aus allen Fächern der Literatur.**
Buchhandlung **Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.**

Prachtvolles Confirmations-Geschenk.
König, Literaturgeschichte, in höchst eleganter Ausstattung und geschmackvoll gebunden 18 Mk. Vorrätig in der
Buchhandlung Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.

4.2.



Kaiser-Panorama.

Kaiserstrasse 99.
Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.
Abonnements 5 Reisen 1 Mk.
Diese Woche:
Algier.
I. Cyclus.
Land und Leute.

Witterungsbeobachtungen im Gross. Botanischen Garten.

8. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	749 mm	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 7	750 "	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 5	750 "	"	"
9. März.				
6 U. Morg.	+ 8	745 mm	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 6	747 "	"	"
6 " Abds.	+ 2	747 "	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 10. März. Karl Reinhold von Karlsruhe, Buchhalter hier, mit Luise Hessel von Karlsruhe.
- 1. März. Frieda Johanna, Vater Wilhelm Leidt, Hofner.
- 3. " Friedrich Arthur, Vater Johann Häberlein, Dreher.
- 3. " Elsa Clara, Vater Wolf Brannath, Steinhauser.
- 3. " Blanka, Vater Friedrich Band, Schlosser.
- 5. " Josefine Barbara, Vater Fridolin Langenbein, Maschinenarbeiter.
- 6. " Emma Frieda, Vater Aug. Dennig, Metzgermeister.
- 8. " Frieda Lina, Vater Ludwig Morisch, Leichenträger.
- 8. " Emilie Rosalie, Vater Philipp Christ, Architekt.
- 8. " Heinrich Josef, Vater Adam Krebs, Schuhmann.
- 8. " Karl Julius Erwin, Vater Max Jarosch, Oberpost-Direktions-Sekretär.
- 8. " Josef, Vater Otto Throm, Bahnarbeiter.

Todesfälle:

- 7. März. Heinrich Schobert, Incolent, alt 18 Jahre.
- 8. " Hermann, alt 1 Jahr 2 Monate 18 Tage, Vater Christian Vater, Schreiner.
- 9. " Friedrich, alt 1 Jahr 4 Monate 19 Tage, Vater Karl Ott, Tagelöhner.
- 9. " Marie Jäger, alt 78 Jahre, Ehefrau des Tagelöhners Bernhard Jäger.
- 9. " Gustav Conrad, Rechnungsrath, ledig, alt 56 Jahre.
- 9. " Magdalena Krumhart, alt 43 Jahre, Ehefrau des Gypfers Gerbas Krumhart.
- 9. " Emma Fränkel, alt 76 Jahre, Wittve des Kaufmanns Hermann Fränkel.
- 9. " Johanna, alt 3 Monate 22 Tage, Vater Friedrich Holsch, Buchbinder.
- 9. " Karl, alt 1 Jahr 2 Tage, Vater Andreas Müller, Schuhmacher.
- 10. " Jakobine, alt 1 Jahr 1 Monat 21 Tage, Vater Gottlieb Lorenz, Schreiner.